



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg**

**Reznicek, Emil Nikolaus von**

**1897-09-19**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 19. September 1897.

6. Vorstellung im Abonnement B.

# Tannhäuser

und

## Der Sängerkrieg auf Wartburg.

Handlung in 3 Akten von Richard Wagner.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister v. Reznicek. — Regisseur: Herr Knapp.

### Personen:

Hermann, Landgraf von Thüringen	Herr Döring.	Elisabeth, Nichte des Landgrafen	Frl. Heindl.
Tannhäuser	Herr Krug.	Venus	Frau Sorger.
Wolfram von Eschenbach,	Herr Knapp.	Ein junger Hirte	Frl. Hübsch.
Walther von der Vogelweide,	Herr Erl.	Vier Edelknaben.	
Witerolf,	Herr Mary.	Thüringische Grafen, Ritter und Edelleute.	Edelfrauen.
Heinrich der Schreiber,	Herr Rüdiger.	Ältere und jüngere Pilger.	
Reinmar von Zweter,	Herr Starke.	Sirenen. Najaden. Nymphen. Bachantinnen.	

### Schauplatz der Handlung:

**Erster Aufzug:** Das Innere des Hirsberges bei Eisenach; ein Thal vor der Wartburg.

**Zweiter Aufzug:** Auf der Wartburg. **Dritter Aufzug:** Thal vor der Wartburg.

**Zeit:** Im Anfang des 13. Jahrhunderts.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 60 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende nach  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem ersten und zweiten Akt findet eine Pause von 20 Minuten statt.

**Die Freibillets sind für heute aufgehoben.**

Krank: Frl. Wagner.

### Eintritts-Preise:

<b>Ganze Logen:</b>		Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe	Mk. 5.— per Platz
Loge II. Rang	Mk. 2.50 per Platz.	Loge II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "
<b>Einzelne Logenplätze:</b>		2. u. 3. Reihe	3.— " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	6.— " "	Loge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "
2., 3. u. 4. Reihe	5.50 " "	2. u. 3. Reihe	1.50 " "
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4.— " "	Sperrsitze im Parquet	4.— " "
2. u. 3. Reihe	3.50 " "	Sichplatz im Parquet	3.— " "
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.— " "	Parterre	2.— " "
		Proscenium-Loge III. Rang	1.50 " "
		Gallerieloge	1.— " "
		Gallerie	— .50 " "

**Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: von 11—1 Uhr.**

Sichplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittags 10 Uhr an während der üblichen Kassensstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gattenberger) Hauptstr. 122.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten:

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigshafen:</b>
Nach Heidelberg	10 Uhr 37	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau 10 Uhr 55
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 07.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 45	Nach Frankenthal, Worms
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)		

Ein Lokalzug nach Neckarau, Rheinau, Schwesingen geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer  $\frac{1}{2}$  Stunde nach Beendigung der Theater-Vorstellung frühestens 11 Uhr 10 Min. hier ab.

Montag, den 20. September 1897. 6. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

## Der Herr Direktor.

Lustspiel in 3 Akten von A. Bisson und F. Carré. Deutsch von Ferd. Groß.

Anfang 7 Uhr.

### Theater-Nachricht:

Abonnements auf die Vorstellungen im Theaterjahre 1897/98 werden fortwährend von der Hoftheaterkasse entgegengenommen.